

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	06.09.2002

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 03.09.2002**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus-Dieter Einfalt (bis 19.10.Uhr – während TOP 3), Herr Jürgen Heinemann, Herr Michael Hornung, Herr Olaf Kruschinski, Frau Christa Luckhaus, Herr Lothar Nägelkrämer, Herr Karlheinz Raufeisen,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Winfried Arenz, Herr Harald Scheuermann-Giskes, Herr Peter Stuhlreiter, Herr Günter Urspruch,

**von Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Jürgen Harz,

**von der FDP**

Herr Alexander Schmidt,

**beratende Ratsmitglieder**

Herr Stv. Klaus Bartsch, Frau Stv. Christa Stuhlreiter (ab 18.40 Uhr – während TOP 3),

**Bezirksjugendrat**

Frau Maren Jahnke,

**Vertreter d. Ständ. Vertreters des Oberbürgermeisters**

Herr Michael Walde,

**Berichterstatter**

Herr Becker (104), Herr Dieckmann (ESW), Herr Lutterbeck (103), Herr Werbeck (104).

**Presse**

Herr Klaus-Günther Conrads, Herr Kurt Florian, Herr Horst Herbergs, Herr Wolfgang Wohlers.

**Nicht anwesend sind:**

Herr Dietrich Neuhaus, Frau Ingrid Rode, Frau Stv. Brita Krempel.

Schriftführer / in:  
Frau Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:12 Uhr

## Öffentlicher Teil

Der Bezirksvorsteher eröffnet die Sitzung.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.02

Die Tagesordnung wird um den TOP 0 "Hilfe für die Opfer der Flutkatastrophe" erweitert.

### Abstimmungsergebnis :

Einstimmigkeit.

<b>0</b>	<b>Hilfe für die Opfer der Flutkatastrophe</b>
	<b>Drucks. Nr. 958/02 -</b>

Herr Heinemann, Herr Scheuermann-Giskes und Herr Schmidt erläutern die vorliegende Drucksache. Jedes Mitglied der BV Ronsdorf wird einen Betrag in Höhe von 100 Euro auf das hierfür eingerichtete Spendenkonto einzahlen. Die Ronsdorfer Bürgerinnen und Bürger werden um Spenden auf dieses Konto gebeten.

---

### **1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat**

Frau Jahnke teilt mit, dass es zu diesem TOP derzeit nichts zu berichten gebe.

Frau Jahnke und Herr Scheuermann-Giskes erläutern auf Nachfrage, in welcher Weise Wuppertaler Schüler, welche weiterführende Schulen außerhalb Wuppertals besuchen, an der kommenden Wahl der Bezirksjugendräte im November 2002 teilnehmen können.

---

### **2 Bolzplätze im Stadtbezirk Ronsdorf**

**- Sachstandsbericht -**

**- Drucks. Nr. 953/02 -**

**Berichterstattung: Ressort Umwelt, Grünflächen und Forsten/Stadtbetrieb Sport und Bäder**

Herr Lutterbeck stellt die Drucks. 953/02 kurz vor.

Herr Hornung bittet die Vertreter des amtierenden BJR, die erstellte Auflistung an den neuen BJR zu übergeben und diesen zu bitten, die Bezirksvertretung in ihrer Sitzung im Februar 2003 über ggfs. notwendige Erweiterungs- oder Umgestaltungswünsche eines Platzes zu informieren. Dann sei es evtl. möglich, für diese Maßnahmen Mittel des Haushaltsjahres 2003 zu beantragen.

Auf die Bitte von Herrn Arenz sagt Herr Lutterbeck zu, die derzeit ruhenden Gespräche im Zusammenhang mit dem geplanten Bolzplatz Rehsiepen wieder aufzugreifen bzw. die Bitte zuständigkeitshalber an Ressort 101 weiterzugeben.

---

**3 Straßenreinigung im Stadtbezirk Ronsdorf**  
**Berichterstattung: Eigenbetrieb Straßenreinigung**

An die Mitglieder der Bezirksvertretung Ronsdorf wurden insbesondere die folgenden konkreten Probleme in Bezug auf die Straßenreinigung im Stadtbezirk Ronsdorf herangetragen :

- 1) Im unteren Bereich des Ascheweges (zwischen Supermarkt Extra und Lüttringhauser Straße) solle die vorgesehene Handreinigung (entsprechend der dort geltenden Gebührenklasse A3) nur selten auch tatsächlich erfolgen.
- 2) Der obere Bereich des Ascheweges (zwischen Supermarkt Extra und Kniprodestraße) sei oftmals extrem verdreckt.
- 3) Gleiches gelte für den Parkplatz vor bzw. neben dem Ronsdorfer Bahnhof. Der hier vorhandene Gully sei bereits seit längerem verstopft, sodass das Regenwasser nicht mehr abfließe.
- 4) Die Fußgängerbrücke zwischen dem Wohngebiet Im Rehsiepen und dem Ronsdorfer Bahnhof weise noch den Dreck vom letzten Winter auf.

Herr Dieckmann erläutert das Reinigungskonzept des ESW und sagt zu, die genannten Punkte zu prüfen und nach Möglichkeit Abhilfe zu schaffen. Gleichwohl weist er die Behauptung der teilweise nicht erfolgten Handreinigung im Ascheweg zurück. Im Rahmen einer Begehung durch Ronsdorf seien ihm mehrere nicht sachgemäß – d.h. mit Hausmüll oder Kartons – befüllte Papierkörbe aufgefallen. Im Fall der von Herrn Nägelkrämer vorgetragenen Probleme betreffend den Parkplatz Bahnhof Ronsdorf / die Fußgängerbrücke wird er sich - falls die ESW nicht zuständig sind - mit den zuständigen Kollegen in Verbindung setzen.

Herr Dieckmann erklärte seine Bereitschaft, allen Anregungen der Bürgerinnen und Bürger zum Thema Straßenreinigung nachzugehen. Er verwies in diesem Zusammenhang auf die zu diesem Zweck eingerichtete Sauberkeitshotline, bei der aber nicht mehr als 10 Anrufe im Monat eingingen.

---

**4 Straßenerneuerungsmaßnahmen im Bezirk**  
**Berichterstattung: Ressort Straßen und Verkehr**  
**Vorlage: VO/0426/02**

Herr Becker erläutert die vorliegende Drucksache.

Herr Nägelkrämer schlägt vor, anlässlich eines Ortstermins der Bezirksvertretung gemeinsam mit der Verwaltung die sanierungsbedürftigen Straßen in Ronsdorf zu besichtigen. Hierzu sei man auch auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Der Bezirksvorsteher regt an, diesen Ortstermin Ende September durchzuführen und bittet die Ronsdorfer Bürgerinnen und Bürger um Hinweise bis zum 23.09.2002.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

5      **Außengastronomie Ascheweg 16**  
- Drucks. Nr. VO/0501/02 -  
**Berichterstattung: Ressort Straßen und Verkehr**  
Herr Werbeck erläutert die vorliegende Drucksache.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

6      **Bauleitplanverfahren Nr. 1037 - Luhnsfelder Höhe -**  
**(Flächennutzungsplanänderung und vorhabenbezogener Bebauungsplan)**  
**Vorlage: VO/0499/02**

Der Bezirksvorsteher weist auf den diesbezüglichen, einstimmigen Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2002 (Drucksache Nr. 903/02) hin.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

7      **Haushaltsplan 2002/2003**  
- **Anträge auf Gewährung freier Mittel -**  
**Drucks. Nr. 933, 951, Erg. zu 951, 952, 954-957/02**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Zu Drucks. Nr. 957/02 (beinhaltet Beschlussvorschläge zu Drucksachen Nr. 922/02, 928/02, 933/02, 939/02, 951/02, Erg zu 951/02, 952/02 und 954/02):

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.02:

Die Behandlung der Drucks. Nr. 955/02 und 956/02 wird auf die Sitzung am 01.10.02 verschoben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.02:

Die restlichen "freien Mittel" des Haushaltsjahres 2001 in Höhe von € 3639,52 werden den Opfern der Flutkatastrophe in Dresden zur Verfügung gestellt (siehe dazu auch TOP 1 und Drucksache Nr. 958/02).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**8 Straßenrechtliche Widmung der Gerrit-de-Haas-Straße  
Vorlage: VO/0353/02**

Herr Stuhlreiter macht hinsichtlich der Beschränkung auf Kraftfahrzeuge bis zu 12 Tonnen Bedenken geltend, da er in diesem Zusammenhang befürchtet, dass das Befahren von Löschfahrzeugen der Feuerwehr dann ggfs. nicht zulässig sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der SPD-Fraktion).

---

**9 Verbesserung der Sicherheit für den Radverkehr im Bereich Linde /  
Jägerhaus / Werbsiepen (B 51)  
Vorlage: VO/0358/02**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit .

Hinweis: Die Gestaltung der Schilder soll ausdrücklich so wie in den der Drucksache anliegenden Plänen vorgesehen erfolgen.

---

**10 Konversion der Liegenschaften der Generaloberst-Hoepner-Kaserne  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 21.06.02 -  
Drucks. Nr. 945/02\* -**

Herr Nägelkrämer bittet um Vertagung der Beratung zu Drucks. Nr. 945/02 auf die Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf im Februar 2003.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 03.09.2002:

Die Beratung der Drucks. Nr. 945/02 wird auf die Sitzung im Februar 2003 vertagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**11 Berichte und Mitteilungen**

Der Bezirksvorsteher berichtet, dass


- eine Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Ronsdorf zu deren Sommerfest am 07./08.09.02 vorliege. Im Rahmen des Festes soll am Samstag um 15:00 Uhr eine offizielle Übergabe des neuen hydraulischen Rettungsgerätes (Rettungsscheren) - für dessen Anschaffung die BV Ronsdorf Freie Mittel bereitgestellt hat - an die Freiwilligen Feuerwehren Ronsdorf und Linde erfolgen.

Frau Limberg berichtet, dass

- die Baumaßnahme der WSW AG in der Talsperrenstraße begonnen habe. Dort würden Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt. Die Maßnahme dauere bis ca. April 2003;
- am 14.09.02 von 10:00 - 16:00 Uhr in der Firma Adolf Petig ein Tag der offenen Tür stattfinde, zu dem die Mitglieder der Bezirksvertretung eingeladen seien.

Herr Schmidt erwähnt den Bauantrag zur Errichtung einer Mobilfunkstation in der Talsperrenstraße und bittet die Verwaltung, über diesen Antrag nicht zu entscheiden, bis sich die Bezirksvertretung Ronsdorf damit beschäftigt habe.

Der Bezirksvorsteher schließt die Sitzung um 20.12 Uhr.

  
Jürgen Heinemann  
Bezirksvorsteher

Limberg  
Schriftführerin